



ZITADELLE EIVISSA

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Spanien](#) | [Balearische Inseln](#) | [Insel Ibiza](#) | [Eivissa](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die Zitadelle von Ibiza Stadt ist mit ihren mächtigen Wallanlagen aus der Blütezeit des spanischen Reichs ein Wahrzeichen der Insel und seit 1999 Teil des UNESCO Weltkulturerbes.
Nutzung	Festung und Altstadt "Dalt Vila" sind beliebtes Touristenziel mit vielfältigen Geschäften und Restaurants sowie Museums-Einrichtungen.
Bau/Zustand	renoviert, Häuser in der Festung bewohnt und gewerblich genutzt.
Typologie	Festung
Sehenswert	⇒ Von der Zitadelle hat man einen guten Rundumblick über Teile der Südküste Ibizas
Bewertung	Die Zitadelle von Ibiza ist mit ihren sieben Bastionen (katalanisch "Baluard" genannt) ein herausragendes Beispiel der Festungsbaukunst des 16. Jahrhunderts und gilt aufgrund ihrer frühen Bauzeit als Vorbild für viele derartigen Festungen im spanischen Herrschaftsbereich. Sie ist zudem eine der besterhaltenen Festungen dieser Ära.

Informationen für Besucher



GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: 38°54'23.5"N 1°26'09.7"E

Höhe: 80 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Die Steinplatten auf den Wegen der Festungsmauern sind stellenweise glatt und rutschig.



Anfahrt mit dem PKW

Zufahrt mit dem Auto nur für Anwohner. Öffentliche Parkplätze im Umfeld der Altstadt oder am Hafen.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

Von der Unterstadt geht es über das Haupttor und den Zwinger in die Zitadelle. Die gesamte Wallanlage lässt sich umrunden, der Weg geht über ca. 2 Kilometer rund um die Festungsstadt.



Öffnungszeiten

täglich unbegrenzt zugänglich



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

keine Einschränkungen



Gastronomie auf der Burg

zahlreiche Restaurants und Cafés



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine

Zusatzinformation für Familien mit Kindern

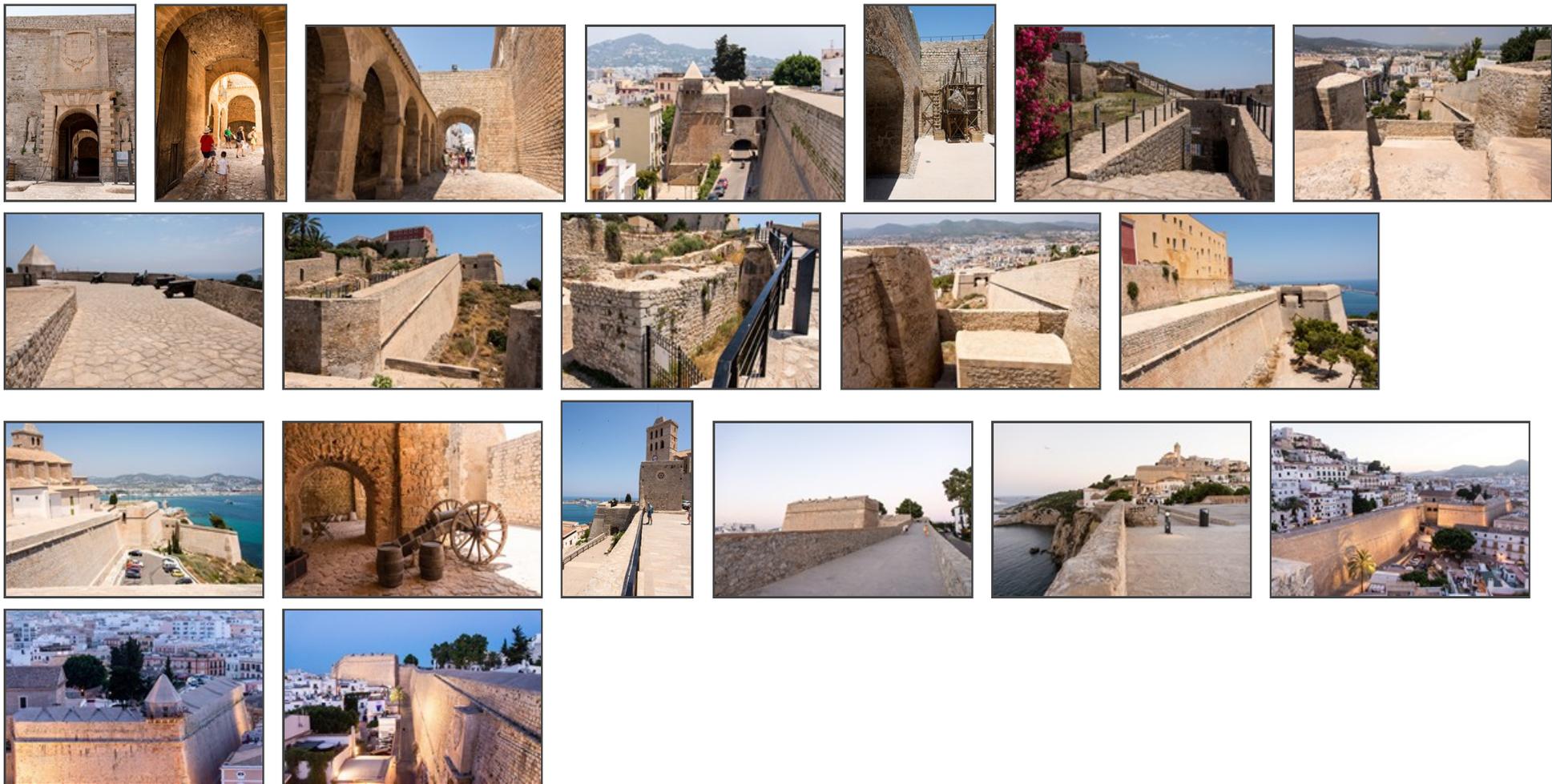
In der Bastion "Baluard de Sant Pere" findet sich ein kleines Museum mit mehrsprachigen Multimedia-Einspielern zu Bau und Geschichte der Zitadelle.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

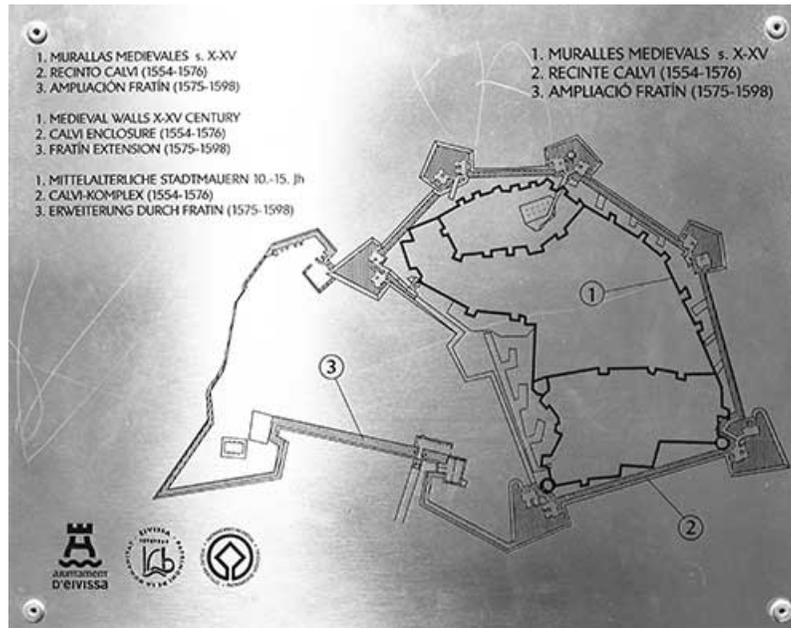
für Rollstuhlfahrer zugänglich, aber stellenweise Kopfsteinpflaster und steile Rampen.

Bilder

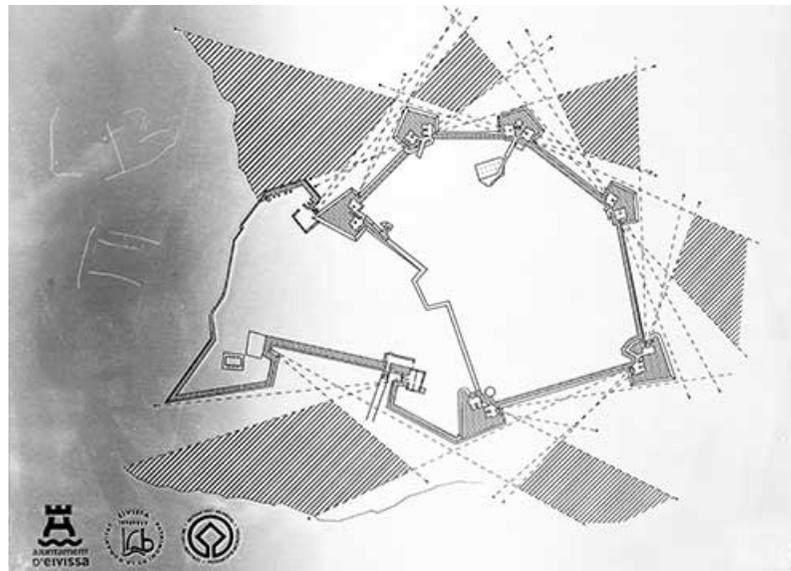


Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Infotafel auf der Zitadelle



Infotafel auf der Zitadelle

10. Jhdt. - Maurische Eroberer errichten eine erste Burg zum Schutz der Medina Yabisa, laut Quellen aus dem 12. Jahrhundert schützte eine Mauer mit 12 Türmen diese Burg.

1235 - der Erzbischof von Tarragona Guillermo de Montgrí erobert auf Befehl des Königs von Aragon, Jakob I., die Medina Yabisa und die maurische Burg.

14. Jhdt. - auf Resten maurischer Mauern wird der Torre del Homenaje errichtet.

1555 - auf Befehl König Philipps II. von Spanien beginnen unter dem italienischen Baumeister Giovanni Battista Calvi die Arbeiten an der Zitadelle.

1565 - nach dessen Tod übernimmt Jacobo Paleazzo Fratin den weiteren Bau der Befestigung.

1585 - die Bauarbeiten an der Zitadelle sind beendet. Die Festung dient dem Schutz vor Korsaren-Angriffen und zur Abwehr französischer Expansions-Versuche.

1999 - die UNESCO nimmt die Zitadelle in ihre Welterbe-Liste auf.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente und Webseiten mit weiterführenden Informationen.

Literatur

k.A.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.nach-ibiza.de/aktivitaeten/festung-stadtmauern

Beschreibung der Burg auf der Website von "Nach Ibiza"

Änderungshistorie dieser Webseite

[01.08.2020] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 01.08.2020 [SD]

